

#### Termin

15.-16. November 2011

#### Tagungsort

Aula im Kollegiengebäude I  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Platz der Alten Synagoge, Freiburg

#### Veranstalter

Steuern in Forschung und Praxis e.V.  
Vereinigung zur Förderung des Stiftungslehrstuhls  
für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Werthmannstr. 8, 79085 Freiburg i.Br.

#### Informationen

Jessica Propp  
Tel.: (0761) 2 03 - 91 83  
Fax: (0761) 2 03 - 92 02  
E-Mail: [jessica.propp@tax.uni-freiburg.de](mailto:jessica.propp@tax.uni-freiburg.de)

#### Teilnahmegebühr

1. Teilnehmer: 400 Euro
2. Teilnehmer: 330 Euro
3. Teilnehmer: 280 Euro

Die Tagungsgebühr ist bei Anmeldung  
zur Veranstaltung fällig.  
Sie beinhaltet die Tagungsunterlagen,  
Mittagsbuffet und Pausengetränke.

#### Unterkunft

Ihre Übernachtung buchen Sie bitte  
direkt beim Hotel oder bei einem der  
folgenden Reservierungsservices:  
[www.hrs.de](http://www.hrs.de)  
[www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

Weitere Informationen finden Sie im  
**Internet: [www.hochschulbesteuerung.de](http://www.hochschulbesteuerung.de)**



Steuern in Forschung & Praxis e.V.  
ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT FREIBURG

## Einladung



15.-16. November 2011  
12. Freiburger Arbeitstagung

## Besteuerung von Hochschulen

Umsatzsteuerrechtliche Fragestellungen &  
Aktuelle Schwerpunkte der Betriebsprüfung

#### Referenten

Dr. Wolfram Birkenfeld, Richter am Bundesfinanzhof a.D.  
Dr. Thomas Fritz, Ernst & Young, Eschborn und München  
Dr. Ferdinand Gillmeister, Rechtsanwalt, Freiburg  
Prof. Dr. Wolfgang Kessler, Universität Freiburg  
Prof. Dr. Thomas Küffner, Dr. Küffner & Partner GmbH, Landshut  
Dieter Kurz, Ministerium f. Finanzen u. Wirtschaft Baden-Württemberg  
Lars Leibner, Ministerium f. Finanzen u. Wirtschaft Baden-Württemberg  
Dr. Martin Strahl, Carlé\_Korn\_Stahl\_Strahl, Köln  
Dr. Christoph Wäger, Richter am Bundesfinanzhof

11

## Inhalte



Die höchstrichterliche Rechtsprechung hat sich in den letzten Jahren mehrfach mit den Grenzen der Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand auseinandergesetzt. Das zentrale Urteil des BFH vom 15. April 2010 ist bislang noch nicht amtlich veröffentlicht. Dem Verbrauchsteuergedanken der Umsatzsteuer folgend, ist die Abgrenzung der Unternehmereigenschaft, neben der Steuerbarkeit eines Umsatzes, auch für den Vorsteuerabzug der öffentlichen Hand von grundlegender Bedeutung. In den Fokus der Rechtsprechung rückten daher jüngst der Umfang und die Grenzen des Vorsteuerabzugs. Neben den Fragen zum Vorsteuerabzug ist für die Hochschulen insbesondere die richtige Bestimmung des umsatzsteuerlichen Ortes grenzüberschreitender Dienstleistungen praxisrelevant. Diesbezüglich wurden die Vorschriften der MwStSystRL bereits zu Beginn des Jahres 2010 neu geregelt. Aktuell hat der Europäische Rat - zur gemeinschaftskonformen, einheitlichen Auslegung dieser

Vorschriften - am 15. März 2011 die umfangreiche Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 verabschiedet.

Im Mittelpunkt der 12. Freiburger Arbeitstagung „Besteuerung von Hochschulen“ stehen daher erneut umsatzsteuerliche Fragestellungen bei Hochschulen. Zu Umfang und Grenzen des Vorsteuerabzugs sowie den unionsrechtlichen Vorschriften der Durchführungsverordnung werden die umsatzsteuerlichen Fragestellungen in Zusammenhang mit Herstellung, Erwerb und Veräußerung von Grundstücken erläutert. Ferner sind die aktuellen umsatzsteuerlichen Entwicklungen aus Sicht der Praxis, z.B. elektronische Rechnungsstellung, Gegenstand der Diskussion.

Darüber hinaus behandelt die diesjährige Arbeitstagung aktuelle Schwerpunkte der steuerlichen Betriebsprüfung bei Hochschulen.

Des Weiteren werden die praxisrelevanten Themen der ertragsteuerlichen Behandlung von Beteiligungserträgen in einem BgA, die Besteuerung von Gastdozenten sowie der Forschung und Forschungsverwertung erörtert. Ferner werden die Neuerungen im Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht sowie die (steuer-) strafrechtlichen Fragestellungen für die Verantwortungsträger und Mitarbeiter von Hochschulen als Zeugen beleuchtet.

Zum Abschluss des jeweiligen Veranstaltungstages steht in den Diskussionsforen Zeit für die Erörterung, der von den Referenten dargelegten Problemstellungen, zur Verfügung. Neben der Diskussion bestehender Gestaltungsmöglichkeiten zur Minimierung der Steuerbelastung können auch individuelle Fragestellungen der Teilnehmer behandelt werden.

## Programm

Dienstag, 15. November 2011

**10.30 Begrüßung**

*Prof. Dr. Heiner Schanz*

*Prof. Dr. Wolfgang Kessler*

**10.45 Aktuelle Entwicklungen bei der Umsatzsteuer aus der Praxis**

*Prof. Dr. Thomas Küffner*

- Gesetzesänderungen: elektronische Rechnung
- Grenzüberschreitende sonstige Leistungen – Änderung der Finanzverwaltungsauffassung
- Aktuelle Entwicklungen bei universitären Weiterbildungsveranstaltungen

**11.45 KAFFEPAUSE**

**12.15 „BgA“ und Vorsteuerabzug bei staatlichen Hochschulen**

*Dr. Christoph Wäger*

- Anforderungen an Unternehmereigenschaft u. Vorsteuerabzug
- Entnahmebesteuerung
- Vorsteueraufteilung
- Beistandsleistungen

**13.15 MITTAGSPAUSE**

**14.15 Forschung und Forschungsverwertung**

*Prof. Dr. Wolfgang Kessler*

- Ertragsteuerliche Behandlung (u.a. Abgrenzungsfragen)
- Umsatzsteuerliche Behandlung (u.a. Steuerbarkeit)

**15.00 Besteuerung von Gastdozenten**

*Prof. Dr. Wolfgang Kessler*

- Ertragsteuerliche Pflichten für die Hochschule?
- Umsatzsteuerliche Fallstricke

**15.45 KAFFEPAUSE**

**16.15 Neue Mehrwertsteuer-Durchführungsverordnung**

*Dr. Wolfram Birkenfeld*

- Weshalb neue Vorschriften?
- Bedeutung und Wirkung in der Praxis
- Dienstleistungen umsatzsteuerrechtlich richtig erkennen und richtig abrechnen
- Guter Glaube an was und unter welchen Voraussetzungen?

**17.00 DISKUSSIONSFORUM**

**17.30 ENDE des ersten Seminartages**

Am Dienstagabend haben Sie die Möglichkeit, an einer Weinprobe teilzunehmen. Die Plätze sind begrenzt.



Mittwoch, 16. November 2011

**9.00 Verantwortungsträger und Mitarbeiter in der Universität als Zeugen**

*Dr. Ferdinand Gillmeister*

- Zeugenpflichten und Auskunftsverweigerung
- Entbindungen von Verschwiegenheitspflichten
- Herausgabepflichten
- Interessenkonflikte mit Vorgesetzten

**10.00 KAFFEPAUSE**

**10.30 Beteiligungen, Grundstücke sowie Aktuelles zur Besteuerung der öffentlichen Hand**

*Dieter Kurz und Lars Leibner*

- Steuerliche Behandlung von Beteiligungserträgen in einem BgA: Zuordnung von Beteiligungen, Gewinnausschüttungen, Finanzierungsaufwand, Veräußerungsgewinne, Gewinnminderungen
- Umsatzsteuerliche Fragen im Zusammenhang mit Grundstücken: Herstellung und Erwerb, Veräußerung
- Aktuelle Entwicklungen zur Besteuerung der öffentlichen Hand: Gesetzgebung, Rechtsprechung und aktuelle Verwaltungsauffassung sowie Umsetzung der aktuellen Rechtsprechung

**12.00 MITTAGSPAUSE**

**13.00 Aktuelle Schwerpunkte der steuerlichen Betriebsprüfung bei Hochschulen**

*Dr. Martin Strahl*

- Bestimmung der Aufgriffseinheiten für BgA und Zuordnung von BgA: BgA im Forschungsbereich, hochschulseitige Zentraleinheiten, Forschung im medizinischen Bereich zwischen Universität und Universitätsklinikum
- Umsatzsteuer: Abgrenzung zum Hoheitsbetrieb, Weiterleitungsverträge und Kooperationen, Personalgestellung, Wettbewerbsverhältnis, Beistandsleistungen
- Gewinnermittlung und Ertragsbesteuerung: Abgrenzung ertragsteuerfreier Forschungstätigkeiten, Gewinnermittlungsart - Maßgeblichkeit außersteuerlicher Bilanzierung?, gemischt hoheitlich-wirtschaftlich veranlasste Aufwendungen, Trennungsrechnung

- Kapitalertragsteuer: Tatbestände, Forschungs-BgA, Transfer von Wirtschaftsgütern, Trennungsrechnung, Zinserträge
- Dauerdefizitäre forschungsnahe BgA - Anwendungsfeld von § 8 Abs. 7 KStG?

**14.30 KAFFEPAUSE**

**15.00 Update zum Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht**

*Dr. Thomas Fritz*

- Gesetzgebung (u.a. E-Bilanz gemeinnütziger Körperschaften)
- Rechtsprechung (u.a. Zweckbetrieb u. ermäßigter Steuersatz)
- Verwaltung (insb. AEAO n.F.)

**15.45 DISKUSSIONSFORUM**

**16.15 ENDE der Veranstaltung**



## Referenten

07



### **Dr. Wolfram Birkenfeld**

Rechtsanwalt in München. Herr Dr. Birkenfeld war von 1986 bis Ende 2004 als Richter im V. Senat (Umsatzsteuersenat) des Bundesfinanzhofs tätig. Er ist als bedeutender Referent und Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des Umsatzsteuerrechts bekannt.



### **Dr. Thomas Fritz**

Steuerberater und Prokurist der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Eschborn/Frankfurt a.M. und München. Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen in der steuerlichen Beratung von gemeinnützigen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften. Weiterhin ist er Autor zahlreicher Veröffentlichungen, sowie Referent am Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) und Mitglied des Arbeitskreises „Besteuerung von Non-Profit-Organisationen“ des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW).

08



### **Dr. Ferdinand Gillmeister**

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht. Herr Dr. Gillmeister ist Mitglied im Geschäftsführenden Ausschuss der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des Deutschen Anwaltvereins. Er ist Lehrbeauftragter an der Universität Bayreuth und Mitherausgeber der Zeitschrift „Strafverteidiger Forum“ sowie Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des Strafrechts.



**Prof. Dr. Wolfgang Kessler**

Steuerberater, Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Vorsitzender des Zentrums für Business and Law an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg. Prof. Kessler ist Leiter der Studiengänge MBA „International Taxation“ und „Master of Arts (Taxation)“. Zudem ist er Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Mitglied des Fachinstituts der Steuerberater.



**Prof. Dr. Thomas Küffner**

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht in Landshut und München. Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen in der steuerrechtlichen Beratung von gemeinnützigen Einrichtungen, Hochschulen und anderen Körperschaften des öffentlichen Rechts. Er ist Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen auf dem Gebiet des Umsatzsteuerrechts.



**Dieter Kurz**

Mitarbeiter des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg. Herr Kurz verfügt durch seine Tätigkeit als Umsatzsteuerreferent im Ministerium für Finanzen und Wirtschaft über langjährige Erfahrung im Bereich des Umsatzsteuerrechts.



**Lars Leibner**

Nach seiner Tätigkeit bei der OFD Stuttgart wechselte Herr Leibner 2004 zur Steuerabteilung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg ins Referat für Körperschaftsteuer/Gewerbesteuer und Umwandlungssteuerrecht. Seit 2002 ist er Lehrbeauftragter an der Hochschule Ludwigsburg. Herr Leibner blickt auf eine mehrjährige Vortragstätigkeit sowohl innerhalb als auch außerhalb der Finanzverwaltung zurück.



**Dr. Martin Strahl**

Steuerberater und Partner der Partnerschaft Carlé\_Korn\_Stahl\_Strahl, Köln. Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen in der steuerrechtlichen Beratung von gemeinnützigen Körperschaften und juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Herr Dr. Strahl ist u.a. Mitherausgeber und Autor eines Kommentars zum EStG, Redakteur und ständiger Autor der Fachzeitschrift „Kölner Steuerdialog (KÖSDI)“ sowie Mitglied des Fachinstituts der Steuerberater.



**Dr. Christoph Wäger**

Herr Dr. Wäger ist Richter am Bundesfinanzhof in München. Als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht war er zuvor Partner einer international tätigen Anwaltssozietät sowie einer internationalen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft. Herr Dr. Wäger ist durch zahlreiche Veröffentlichungen im Umsatzsteuerrecht hervorgetreten.